

PRESSEINFORMATION

**„IFA AG | 6% Nachhaltigkeitsanleihe 2026-2031 (2032)“ zur Zeichnung geöffnet:
Gewinnfreibetrag §10 EStG-berechtigt**

- **Investieren ab 10.000 Euro, 6% p.a. Fix-Zinssatz**
- **Laufzeit bis 28.02.2031 oder bis 29.02.2032 (im Fall der einseitigen Verlängerung seitens der Emittentin)**
- **Berechtigt bei Zeichnung bis einschließlich 15. Dezember 2026 zur Berücksichtigung des Gewinnfreibetrags nach §10 EStG und zur Wertpapierdeckung für Pensionsrückstellung §14 EStG, abhängig von persönlichen Verhältnissen und zukünftigen Änderungen**
- **Zertifiziert mit dem österreichischen Umweltzeichen (UZ 49) für Nachhaltige Finanzprodukte**
- **Eine Investition in Schuldverschreibungen ist mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden**

Wien, 24. Februar 2026 – IFA bietet Investor:innen ein neues, mittelfristiges Investment: Die „IFA AG | 6% Nachhaltigkeitsanleihe 2026-2031 (2032)“, ISIN AT0000A3RR28, ist ab sofort zur Zeichnung geöffnet. Die mit dem österreichischen Umweltzeichen für Nachhaltige Finanzprodukte (UZ 49) zertifizierte Anleihe dient der Schaffung von umweltfreundlichen Immobilien und leistbarem Wohnraum in Österreich. Der „Sustainable Bond“ mit 10 Millionen Euro Anleihevolumen hat eine Aufstockungsoption auf 15 Millionen Euro und ist exklusiv über www.ifainvest.at erhältlich. Die Anleihe bietet Investor:innen eine 6% p.a. Fix-Verzinsung und ist bereits ab 10.000 Euro zeichenbar, mit Laufzeit bis 28.02.2031 und der Möglichkeit der einseitigen Verlängerung dieser Laufzeit durch die Emittentin bis 29.02.2032.

Zinszahlungen erfolgen halbjährlich im Nachhinein, die Rückzahlung zu 100% am Laufzeitende; zudem fällt kein Agio an. Abhängig von den persönlichen Verhältnissen der Anleger:innen und vorbehaltlich künftiger Änderungen berechtigt die Anleihe bei Zeichnung bis einschließlich 15. Dezember 2026 zur Berücksichtigung des Gewinnfreibetrags §10 EStG, wodurch die Rendite zusätzlich steuerlich optimiert werden kann. Zudem kann die Anleihe zur Wertpapierdeckung für Pensionsrückstellungen §14 EStG herangezogen werden. *Eine Investition in Schuldverschreibungen ist dennoch mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden.

„Mit der §10 EStG Gewinnfreibetrags-berechtigten `IFA AG | 6% Nachhaltigkeitsanleihe 2026-2031 (2032)` knüpft IFA an vergangene Erfolge an, die Nachhaltigkeitsanleihe 2024 wurde mit einem platzierten Volumen von rund 11 Millionen Euro geschlossen. Verlässlichkeit und Stabilität beweist IFA seit 2021 mit der termingerechten Rückführung eines Anleihevolumens von mehr als 46 Millionen Euro“, so Gunther Hingsammer, IFA AG.

Mehr Informationen unter www.ifainvest.at bzw. www.ifa.at

Bild, Abdruck honorarfrei

Ab sofort ist die §10 EStG-gewinnfreibetragsberechtigte „IFA AG | 6% Nachhaltigkeitsanleihe 2026-2031 (2032)“ zur Zeichnung geöffnet.

© IFA AG

Über IFA

Mit mehr als 500 realisierten Projekten ist IFA österreichischer Marktführer für Immobilieninvestments. Für 8.100 Investor:innen verwaltet IFA rund 4,3 Milliarden Euro. Seit 1978 am Markt, umfassen die Investitionsmöglichkeiten von geförderten Bauherrenmodellen über exklusive Prime Investments bis zu Anleihen.

www.ifa.at

Wichtige Hinweise

***Für weitere Informationen zu Gewinnfreibetrag und Pensionsrückstellung sowie ob tatsächlich ein Anspruch besteht, kontaktieren Sie bitte Ihre Steuerberatung.** Für die Geltendmachung von Gewinnfreibetrag und Pensionsrückstellung sind Anleihegläubiger:innen selbst verantwortlich und übernimmt die Emittentin dafür keine Gewähr. Diese Information dient ausschließlich Werbe- und Informationszwecken. Diese Information ist unverbindlich und stellt weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung noch eine Anlageempfehlung dar und ersetzt keine Anlageberatung. Der Kauf oder die Zeichnung der IFA AG Nachhaltigkeitsanleihe erfolgt ausschließlich auf Grundlage des von der FMA am 20. Februar 2026 gebilligten Prospekts, welches bei IFA Institut für Anlageberatung Aktiengesellschaft, Grillparzerstr. 18-20, 4020 Linz erhältlich und unter <https://www.ifainvest.at/upload/images/projekte/68/Anleiheprospekt.pdf> veröffentlicht wurde. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen Teilschuldverschreibungen zu verstehen. Trotz Zertifizierung (UZ 49) gibt die Emittentin keine Zusicherung dafür ab, dass die Verwendung oder Zuteilung der Erlöse aus der Anleihe für nachhaltige Zwecke ganz oder teilweise die Erwartungen oder Anforderungen gegenwärtiger oder zukünftiger Anleihegläubiger:innen hinsichtlich (zukünftiger) Anlagekriterien oder -richtlinien oder -wünschen betreffend nachhaltige Anleihen erfüllt. Weitere Informationen zu den Risiken, wie dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals und den Risiken im Zusammenhang mit Teilschuldverschreibungen, bei denen eine bestimmte Verwendung der Erlöse vorgesehen ist (z.B. „grüne“ oder „nachhaltige“ Anleihen), finden Sie unter Punkt B (Risikofaktoren) des Prospekts. Es wird empfohlen, das Prospekt zu lesen, bevor eine Anlageentscheidung für den Erwerb der Wertpapiere getroffen wird, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung vollends zu verstehen. Das Prospekt enthält detaillierte Informationen zu den rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Einzelheiten. Soweit die IFA Invest GmbH Anträge in Bezug auf Finanzinstrumente annimmt und übermittelt, wird sie als vertraglich gebundener Vermittler und somit als Erfüllungsgehilfe auf Rechnung und unter Haftung der Omicron Investment Management GmbH, Opernring 1/E520, 1010 Wien tätig. Vertragspartner des Kunden bezüglich der Wertpapierdienstleistung wird in diesem Fall ausschließlich die Omicron Investment Management GmbH. Stand Februar 2026

Hinweis zu den genannten Zahlen der IFA AG

Die Angaben, Analysen und Prognosen beziehen sich auf die Vergangenheit und sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Pressekontakt

Karin Sladko

IFA Marketing & Communications

E-Mail: k.sladko@ifa.at